

# ELENE MEIPARIANI

Elene Ansaia Meipariani wurde 1998 in Filderstadt geboren. Mit fünf Jahren bekam sie ihren ersten Geigenunterricht bei Christine Schneider. Mit dem zehnten Lebensjahr setzte sie ihre Ausbildung bei Prof. Christine Busch fort und wurde an der staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart aufgenommen. 2018/19 studierte sie bei Prof. Pryia Mitchell an der Kunstuniversität Graz und ab Oktober 2019 bei Tanja Becker-Bender an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg.

Elene Meipariani gewann zahlreiche nationale und internationale Preise; unter anderem den Förderpreis der Tomastik-Infeld-Vienna-Stiftung beim internationalen Knopf-Wettbewerb in Düsseldorf. 2017 gewann sie den 3. Preis sowie den Schülerjury-Preis für die kreativste Musikvermittlung beim TONALi- Wettbewerb in Hamburg. Außerdem erhielt sie den „saltarello“-Sonderpreis, der mit einem Konzert und einer Aufnahme im Sendesaal Bremen verbunden ist. Elene Meipariani gewann mit ihrem Klaviertrio E.T.A. den Preis des Deutschen Musikwettbewerbs 2021 sowie den Rotary-Sonderpreis.

Im Finale des TONALi-Wettbewerbs spielte sie das erste Violinkonzert von S. Prokofiev im Großen Saal der Elbphilharmonie mit der Jungen Norddeutschen Philharmonie unter der Leitung von Daniel Blendulf. Außerdem führte sie das Violinkonzert von Brahms mit der Tifliser Philharmonica in der Staatsoper Tiflis auf, sowie „Tzigane“ von M. Ravel mit dem Stuttgarter Kammerorchester. Elene Meipariani konzertierte mit dem Orchester der Universität Stuttgart auf einer Tournee als Solistin u. a. in Hongkong, Taiwan und Südkorea. Es folgten weitere solistische Auftritte mit der „arcata“ Stuttgart und dem Landesjugendorchester Bremen.

Sie spielte Kammermusik unter anderem mit Lisa Batiashvili, Tanja Becker- Bender, Christine Busch und Peter Nagy bei Festivals wie dem Schleswig- Holstein Musikfestival, dem Kissinger Sommer und dem Rheingau Musikfestival.

2019 nahm sie für das Label „Cpo“ eine CD mit zwei Quintetten von Maria Bach auf. Außerdem nahm sie in mehreren Radioproduktionen für den SWR2 die dritte Violinsonate von E. Grieg sowie C. Francks Violinsonate auf.

Sie ist Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes und der Riebesamstiftung.

Elene Meipariani spielt eine Violine von Domenico Montagnana aus dem Jahr 1740, eine Leihgabe der Rudolf-Eberle-Stiftung.

Stand: Oktober 2021